

Staatspreis Werbung 2024

Der Staatspreis Werbung 2024 wurde am 11. Juni 2024 von Frau Staatssekretärin Mag. Susanne Kraus-Winkler überreicht.

1. Hintergrundinformation zum Staatspreis Werbung

- Der Staatspreis Werbung wird seit 1972 verliehen und 2024 zum 45. Mal vergeben. In den drei Kategorien wurden je drei Nominierungen vergeben, aus denen die **drei Staatspreise** gekürt wurden.
- Neben dem **Staatspreis Werbung** für die **beste Kampagne** kommen **Staatspreise** in den Kategorien "**Werbefilm**" und "**Print/Outdoor**" zur Verleihung. Daneben werden **drei Sonderpreise** für KMUs oder regionale Projekte und **ein Publikumspreis** für die beste Printwerbung verliehen.

2. Preisträger

STAATSPREISTRÄGER Werbung 2024

Kategorie Gesamtkampagne

"Der Anhalter - Erste Bank und Sparkasse"

Agentur: Jung von Matt Donau

Auftraggeber: Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG

Filmproduktion: Kaiserschnitt Film GmbH

Jurybegründung:

Die Kampagne der Ersten Bank thematisiert den Drang nach Freiheit, Entfaltung und persönlichem Wachstum. Sie trifft bei ihrer Zielgruppe genau ins Schwarze und ermutigt auf emotionale Art und Weise ihre Kundinnen und Kunden, ungenutzte Möglichkeiten zu erkennen und zu ergreifen. Diese Geschichte stellt generationsübergreifend persönliche Innovation und Weiterentwicklung in den Mittelpunkt.

Kategorie Werbefilm

"Wiener Linien - Held*innen der Stadt"

Agentur: GOOD LIFE CREW GmbH

Auftraggeber: WIENER LINIEN GmbH & Co KG

Jurybegründung:

Visuell besticht der Spot durch dynamische Kameraführung und abwechslungsreiche Szenen, die den 24 Stunden-Alltag der Wiener Linien und die Vielfalt der Fahrgäste wie auch der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter lebendig einfangen. Dieser Perspektivwechsel lässt die Passagiere die Anstrengungen wertschätzen, die erforderlich sind, um diesen großen Betrieb täglich reibungslos am Laufen zu halten.

Kategorie Print/Outdoor

"Wärme spenden"

Agentur: BROKKOLI Advertising Network & ÖBB Werbung GmbH

Auftraggeber: Caritas der Erzdiözese Wien

Jurybegründung:

Das interaktive digitale Portal erinnert an eine Bestellwand in Schnellrestaurants. Potenzielle Spender konnten bedürftige Person damit virtuell einkleiden und auf dem Bildschirm in Form einer mit den gewählten Kleidungsstücken digital eingekleideten Person unmittelbar sehen, wie ihre Spende verwendet wird. Diese innovative und fantasievoll gestaltete Technik zeigt einen vorbildlichen Einsatz interaktiver Medien.

NOMINIERUNGEN zum Staatspreis Werbung 2024

Kategorie Gesamtkampagne

"Der Anhalter - Erste Bank und Sparkasse"

Agentur: Jung von Matt Donau

Auftraggeber: Erste Bank der österreichischen Sparkassen AG

Filmproduktion: Kaiserschnitt Film GmbH

siehe Staatspreisträger

"Energie AG - Mars; Unsere Erde ist nicht erneuerbar. Energie schon."

Agentur: Studio Sonntag GmbH

Auftraggeber: Energie AG Oberösterreich

Filmproduktion: Zauberberg Productions GmbH

Jurybegründung:

Die Energie AG zeigte mit dieser 360° Kampagne in TV, Kino, Radio, Out-of-Home und Online, dass ein Leben am Mars keine Option sein darf. In Umsetzung einer neuen Markenstrategie wird mit innovativer Bildsprache und humorvollen Sujets Aufmerksamkeit für die Übernahme der Verantwortung von Energieversorgern für nachhaltige und unabhängige Energie erzeugt.

"Leopold Museum - A Few Degrees More"

Agentur: WIEN NORD Serviceplan GmbH & Co KG

Auftraggeber: Leopold Museum-Privatstiftung

Filmproduktion: Kaiserschnitt Film GmbH

Jurybegründung:

"A Few Degrees More" – unter diesem mahnenden Motto machte das Leopold Museum seine berühmtesten Kunstwerke von Schiele, Klimt und Courbet zu globalen Warnzeichen der Erderwärmung. Ohne jegliches Mediabudget erreichte das Museum damit auf einfache, aber eindrucksvolle Weise Millionen von Menschen in mehr als 25 Ländern.

Kategorie Werbefilm

"Familie Putz goes Hollywood - Der Film"

Agentur: DEMNER, MERLICEK & BERGMANN Werbegesellschaft GmbH

Auftraggeber: XXXLutz KG

Filmproduktion: DAS RUND GmbH

Jurybegründung:

Dieser Spot setzt nicht nur neue Maßstäbe in der Werbung, sondern würdigt auch die 25-jährige Kontinuität und Innovationskraft der XXXLutz-Kampagnen. Die filmische Qualität des Werbespots ist herausragend, von der Kameraarbeit über die Regie bis hin zu den schauspielerischen Leistungen. Dieser Werbespot zeigt eindrucksvoll, wie Werbung zu einem künstlerischen und unterhaltsamen Erlebnis werden kann.

"Sorry Mum"

Agentur: DDB Wien

Auftraggeber: McDonald's Franchise GmbH

Filmproduktion: mel p filmproductions gmbh

Jurybegründung:

In klaren und ästhetisch ansprechenden Bildern fängt der Spot unterschiedliche Stimmungen und Szenen des Alltags ein. Die dynamische Kameraführung und der präzise Schnitt sorgen für eine lebhaft und mitreißende Erzählweise, die die Aufmerksamkeit der Zuschauer fesselt. Die musikalische Untermalung unterstützt die emotionale Wirkung des Spots perfekt und bleibt im Gedächtnis.

"Wiener Linien - Held*innen der Stadt"

Agentur: Agentur GOOD LIFE CREW GmbH

Auftraggeber: WIENER LINIEN GmbH & Co KG

siehe Staatspreisträger

Kategorie Print/Outdoor

"Gewista Komplimentekampagne 2023"

Agentur: Hello Werbeagentur GmbH

Auftraggeber: Gewista Werbegesellschaft mbH

Jurybegründung:

Wer genießt es nicht, in aller Öffentlichkeit ein Kompliment zu bekommen? Gewista hat mit seiner Komplimentekampagne ab dem Frühjahr 2023 ein Zeichen gesetzt und die eigenen Werbeflächen dazu genutzt, den Wienerinnen und Wienern mit einer "Anti-Grant-Kampagne" ein Lächeln ins Gesicht zu zaubern.

"Wärme spenden"

Agentur: BROKKOLI Advertising Network & ÖBB Werbung GmbH

Auftraggeber: Caritas der Erzdiözese Wien

siehe Staatspreisträger

"VinziRast - Glowing Wanderers"

Agentur: Heimat Wien - HMT Marketing GmbH

Auftraggeber: Verein Vinzenzgemeinschaft St. Stephan

Jurybegründung:

In Zeiten multipler Krisen sehen viele nur noch ihre eigenen Probleme und blenden die der anderen aus, so auch das Problem der Obdachlosigkeit. Also machte die VinziRast Obdachlose unübersehbar: mit leuchtenden Skulpturen, auf Plakaten und in einer Ausstellung im öffentlichen Raum, wo Obdachlose digital ihre Geschichten erzählten.

SONDERPREISTRÄGER FÜR KMU-/REGIONALE KAMPAGNEN

"City Shopping Linz - Wo die ganze Welt nur einen Schritt entfernt ist."

Agentur: upart Werbung & Kommunikations GmbH

Auftraggeber: Linzer City Ring

Jurybegründung:

Der Branchenmix unterschiedlicher Lebensgefühle ist in dieser gelungenen Kampagne die Strategie, um die Innenstadt für Besucherinnen und Besucher interessant zu machen. Gezeigt wird eine Vielfalt, wie man sie sonst nur auf Reisen erleben kann. Der Claim "Wo die ganze Welt nur einen Schritt entfernt ist" bringt die Nähe von Shopping, Kulinarik und Kultur auf den Punkt.

"Montags sind wir nie da" – Unser Buchhändler hat das Unmögliche gewagt."

Agentur: UPPERCUT die agentur GmbH

Auftraggeber: Buchhandlung HEYN

Jurybegründung:

Die Klagenfurter Traditions-Buchhandlung HEYN steigt auf eine Vier-Tage-Woche um und schließt montags. Daraus macht die humorvolle Kampagne für Kundinnen und Kunden einen

Vorteil unter dem Motto "Montags lesen wir für Sie!". Storytelling, intelligenter Medienmix, Mitarbeiter-Fotoshooting und ein Bücherautomat verwandeln den freien Montag in einen charmanten Mehrwert.

"The Artificial Krapfen Challenge"

Agentur: Ogilvy & Mather GmbH

Auftraggeber: Ströck-Brot G.m.b.H.

Jurybegründung:

Ströck steht für nicht nur für hohe Backkunst, sondern mit der Artificial Krapfen Challenge auch für kreative Werbung, die Menschen zu Krapfenkünstlerinnen- und Künstlern macht. Mit Österreichs erster DALL_E-Schnittstelle auf der Website, mit Anzeigen und Werbung Out-of-Home oder am Point-of-Sale wurden nicht nur 96.275 AI-Krapfen generiert, sondern auch ein Umsatzplus von 17%.

PUBLIKUMSPREIS

"Stadtwerke Klagenfurt – So echt wie du"

Agentur: UPPERCUT die agentur GmbH

Auftraggeber: Stadtwerke Klagenfurt AG

3. Jurymitglieder:

- Mag. Paul Harather (Regisseur ("Indien"), Breitwandfilm) - Jurypräsident
- Andrea Groh (Gewista Werbegesellschaft m.b.H.)
- Markus Latzka, (wirz-werbeagentur)
- Mag. Bernhard Müssiggang (BMW - Werbeagentur)
- Michael Mrazek (ncm)
- Vera Nenadovic, MSc (BMAW)
- Mag. Axl Newrkla (wienerklappe)
- Mag. Andrea Stoidl (Österreichischer Werberat)
- Marie-Claire Ungvari (Factory Vienna)
- Sandra Wurmetzberger (Mediaprint)

4. Beurteilungskriterien:

Die eingereichten Werbekampagnen, Werbefilme und Print/Outdoor-Sujets wurden von der Jury nach einem Punktesystem sowie nach gründlicher inhaltlicher Diskussion beurteilt, wobei die Punktwertung nach einfacher Mehrheit durch Begründung der Jury auch geändert werden kann. Innerhalb des Punktesystems sind die folgenden Kriterien von Bedeutung:

- Kreativität und Qualität der Idee, Originalität
- Kreativität und Qualität der Umsetzung

- Botschaft und Zielgruppenansprache
- Innovativer und zukunftsweisender Charakter der Gesamtwerbeleistung
- Grafische Qualität des Sujets

Rückfragehinweis:

Bundesministerium für Arbeit und Wirtschaft

Abt. Präs/4 - Informationsmanagement

Stubenring 1, 1010 Wien

Mag. Dieter Böhm

Telefon: +43 1 711 00-805535

E-Mail: dieter.boehm@bmaw.gv.at